

Heimliche Helden

Volksbank unterstützt mittelhessische Vereine mit 125 000 Euro

Wetteraukreis/Gießen (cst). Menschen, die sich in ihrer freien Zeit aufopferungsvoll für andere einsetzen, sich sozial engagieren oder ihren Verein in besonderem Maße unterstützen – all das sind für die Volksbank Mittelhessen »Heimliche Helden«. Deren Verdienste wurden nun bei zwei Empfängen in Gießen gewürdigt.

Vorstandssprecher Dr. Peter Hanker überreichte am Mittwoch sowie am Donnerstag insgesamt 125 Vereinen und gemeinnützigen Einrichtungen der Region Fördergelder in Höhe von jeweils 1000 Euro. Darüber hinaus zeichnete die Bank engagierte ehrenamtliche Helfer als »Heimliche Helden« aus – zehn davon aus dem Wetteraukreis. Eine von ihnen ist Elke Sauerborn, die sich ehrenamtlich in der Lebensgemeinschaft Bingenheim engagiert, in der Menschen mit geistiger Behinderung betreut werden. Sauerborn veranstaltet seit vielen Jahren die Seniorennachmittage, bei denen gemeinsam gebastelt, gelesen oder ein Ausflug unternommen wird.

Eine weitere »Heimliche Heldin«, Cornelia Haslbauer, organisiert seit 2013 professionelle Opernproduktionen im Alten Hallenbad

Friedberg. Sie kümmert sich dabei um Sponsoren sowie Spenden und spielt zudem in einigen Stücken selbst mit. Für den Karbener und Bad Vilbeler Waldkindergarten »Matsche Pampe« setzt sich Verena Wolf ein. Sie sorgt mit anderen Eltern für das Fortbestehen des Kindergartens, der als privater Verein vom Engagement der Eltern abhängig ist. Dr. Bernt Kampmann fördert die Behandlung der an Diabetes erkrankten Kinder in Afghanistan. Durch seinen Anstoß sei der Verein »Hilfe für Diabetes – Ambulanz in Afghanistan« gegründet und zusammen mit afghanischen Kollegen sogar eine Ambulanz geschaffen worden.

Zum »Heimlichen Helden« kürte Vorstandssprecher Hanker auch Jürgen Hess vom Tischtennisclub Florstadt. Hess kümmert sich als Jugendwart um die Nachwuchsförderung. Auch Claudia Langs Engagement geht weit über die übliche Vorstandsarbeit des Amaryllis-Fördervereins für die Kindergärten der Gemeinde Eczell hinaus. Lang ist Initiatorin der »Aktion Lesezeichen! Lesen an ungewohnten Orten«, die die Kinder in die Hallen der Feuerwehr, in Bäckerei-



Vorstandssprecher Dr. Peter Hanker (Mitte) freute sich zusammen mit den »Heimlichen Helden« bei der Ehrung durch die Volksbank Mittelhessen. (Foto: cst)

en oder Autowerkstätten führt. Dieter Volz ist seit 60 Jahren Vereinsmitglied des Kultur- und Sportvereins 1922 Berstadt. Er organisiert die Ehrungen des Vereins, unterstützt die Jugendabteilung und unternimmt Geburtstags- sowie Krankenbesuche des Vereins. Ebenfalls ausgezeichnet wurden Marco Welsch von den Wetterauer Radwanderfreunden Florstadt sowie Katrin und Wolfgang

Scheunemann vom LSC Bad Nauheim. Hanker bedankte sich bei allen für »ihr außergewöhnliches Engagement. Denn mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz sind sie eine wichtige Stütze der Gesellschaft.« Die ausgezeichneten Helden freuten sich über einen Gutschein für eine Varieté-Veranstaltung, einen Wellness-Kurzurlaub oder einen Gutschein für die Frankfurter Oper.